

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 84 (1958)  
**Heft:** 38  
  
**Rubrik:** Der unfreiwillige Humor in den Gazetten

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

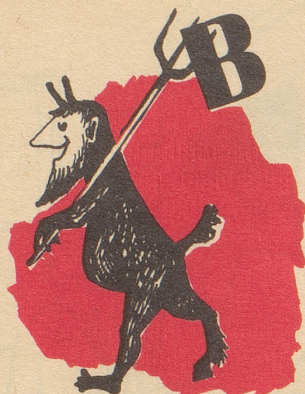
### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 13.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**





## Der unfreiwillige Humor in den **Gazetten**

mit großem Mehr angenommen wurde. Nach einer schwachen Stunde konnte der Vorsitzende die Gemeinde, während der es zeitweise in Strömen regnete und die Stimmberechtigten zwang, die Schirme zu öffnen, so daß die Uebersichtlichkeit über die Wahlen Einbuße erlitt.

... was dem Vorsitzenden die schwache Stunde ermöglichte!

Sozialismus». Abschließend forderte der Parteisekretär Ostdeutschland auf, den westdeutschen Militarismus und die Ausrüstung der westdeutschen Bundeswehr mit Atomwaffen zu bekämpfen.

*Ungewollte Offenheit!*

Kastenwagen, garantiert nur 64 000 km unfallfrei gefahren.

*Und dann?!*

brachte zwei Prüfungen. Vorerst fand das Internationale Equipenspringen mit zwei Reitern um den Preis vom Vierwalstättersee statt.

*1. Preis: Ein Walfisch!*

... kam, um 3500 Franken zu kassieren. Unter allerlei Vorwänden verstand es der Angeklagte, von ihr immer wieder von neuem Darlehen erhältlich zu machen. Auch von Diebesgriffen in die Handtaschen, mit denen er Umgang pflegte, schreckte der Angeklagte nicht zurück, und ihm leihweise übergebene Gegenstände trug er zum Trödl.

*«Sage mir mit wem Du umgehst ...»*

Gleichzeitig mit der Präsidentenwahl fanden ferner Wahlen zur Neubestellung des Kongresses statt. Alle 60 Sitze im Senat und alle 162 Sitze im Abgeordnetenhaus mußte neu gefüllt werden.

*Mit Roßhaar!*

zen Anlasses sei ihm gratuliert. Am Sonntag-nachmittag wurden die Sängerveteranen und die neue Fahne in feierlichem Akte enthüllt.

*Veteranen sollten besser verhüllt bleiben!*

Observatorium Basel St. Margarethen. 23. Dezember  
13.30 Uhr: Temperatur 3,2 Grad, Barometerstand 732.9 mm, 8, bewölkt, O 1.

*Mich würde der Barometerstand am Unterservatorium interessieren!*

### Auf bernischen Wanderwegen

Generalversammlung der Berner Wanderwege

*Der Weg Rosenlaur-Große Scheidegg führte den Vorsitz!*

In unserer Plastik Abteilung können Sie sich selbst von der dekorativen Wirkung unserer Dusche-Vorhänge überzeugen. Mit Ösen versehen, sind Sie bereits aufhängefertig:

*Ich will aber nicht aufgehängt werden!*

Die phantastische Geschichte über die erschreckenden Zustände im Riesengefängnis „FOLSOM“. Hinter den Mauern dieses Staatsgefängnisses sind 2000 Schwerverbrecher eingeschlossen, viele sind zum Tode verurteilt, auf Sie wartet der elektrische Stuhl. — Eine

*Der kann lange warten!*

Bonn, 2. Juli. ag (DPA) Der deutsche Bundestag hat am Mittwoch einstimmig beschlossen, daß die Bundesregierung bei den vier Westmächten — den Vereinigten Staaten, der Sowjetunion, Großbritannien und Frankreich — die Einsetzung einer Arbeitsgruppe beantragen soll, die sich mit der Frage der deutschen Wiedervereinigung zu beschäftigen hätte. Die Arbeitsgruppe soll...

*Im Westen was Neues!*

Zu verkaufen schönes, braunes 331-41

### Klein-Klavier

1,5 cm hoch, billig. Zahnlungerleichterung.

*Bißchen sehr klein!*

Die Schweiz verfügt über alle Möglichkeiten, um zu beweisen, daß auch in Frieden und Freiheit ein Land seine Industrie, seine Schulden und seine Armee auf der Höhe der Zeit zu halten vermag.

*Besonders die Schulden!*

### Verkaufe schöne Stehlampe

billig im Spezialatelier für schlecht sitzende Kleider

*Die Stehlampe scheint bisher als Modell gedient zu haben?*

Die diesjährige Schau steht unter einem neuen Vorzeichen, das auch den künstlerischen Handwerker, der im Dienste der Bilderei steht, zur Geltung bringt. Der Bonze- und Eisengießer bleibt immer im Schatten des Plastikers.

*Bonze-Gießer: ein neuer Ausdruck für «Partei»!*

Enfliegen

### Schildkröte

abzugeben bei ...

*Bitte nicht abschließen!*

Kleine Sonderschau

### Beleuchtungskörper und Textilien

Jeden Samstagnachmittag von 14 Uhr bis 17 Uhr: Unverbindliche und unentgeltliche

Auskunft in Wohnproblemen, speziell auch für Brauleute.

*... da «Hopfen und Malz» noch nicht verloren!*

## Nebelspalter

Schweizerische humoristisch-satirische  
Wochenschrift

Inseraten-Annahme: Theo Walser-Heinz, Fachstraße 61, Oberrieden-Zürich, Telefon (051) 92 15 66; Künzler-Bachmann & Co., St. Gallen, Tel. (071) 22 85 88 (für die Ostschweiz); der Nebelspalter-Verlag in Rorschach, Tel. (071) 423 91; und sämtliche Annoncen-Expeditionen. — Insertionspreise: die sechsgespaltene Millimeter-Zeile im Inseratenteil 50 Rp., die dreigespaltene Millimeter-Zeile im Textteil Fr. 2.—. Farbige Inserate und farbige Reklamen nach spezieller Vereinbarung; Schluß der Inseratenannahme 15 Tage vor Erscheinen. Abonnementspreise: Schweiz: 3 Monate Fr. 7.50, 6 Monate Fr. 14.25; 12 Monate Fr. 27.—; Ausland: 3 Monate Fr. 9.75; 6 Monate Fr. 18.50; 12 Monate Fr. 35.—. Postcheck St. Gallen IX 328. Abonnements nehmen alle Postbüros, Buchhandlungen und der Verlag in Rorschach entgegen. Einzelnummer an allen Kiosken 60 Rp. Copyright by E. Löpf-Benz, Rorschach. Der Nachdruck von Textbeiträgen und Zeichnungen ist ohne Zustimmung des Nebelspalter-Verlages untersagt.